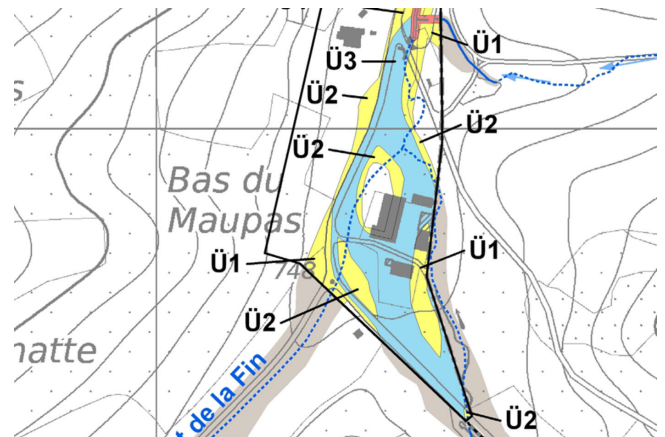


Carte des dangers naturels des communes de la Sorne

Emch+Berger AG Bern erarbeitete die Naturgefahrenkarten für diverse Gemeinden im Berner Jura. Die interdisziplinäre Aufgabe wurde in französischer Sprache ausgeführt. Die topographische und geologische Situation im Untersuchungsgebiet erforderte eine Beurteilung von verschiedenen Naturgefahrenprozessen: Neben Gefährdung durch Ausuferung von Fließgewässern wurden auch Gefährdungen durch murfähige Wildbäche, Rutschungen, Hangmuren, Dolinen sowie Steinschlag ausgedehnt.

Gleichzeitig bildet sie eine wichtige fachliche Grundlage für die Raumplanung sowie die Planung von prozessspezifischen Schutzmassnahmen. In einem ersten Schritt wurden Informationen bezüglich Art (Prozesse), Ort und Ausmass (Schäden) von Ereignissen, welche in der Vergangenheit im Untersuchungsgebiet abgelaufen sind, im Ereigniskataster zusammengetragen. Bei der Erstellung der Naturgefahrenkarte wurden bestehende Grundlagen aufgearbeitet und mittels Feldaufnahmen und Modellierungen Schwachstellen- und Wirkungsanalysen durchgeführt. Für verschiedene Szenarien (30-, 100- und 300-jährliche Auftretenswahrscheinlichkeit) wurde dabei ermittelt, wie sich ein Gefahrenprozess (z.B. Überflutung) im Raum ausbreiten kann und welche Intensitäten dabei auftreten können.



Ort

Ereigniskataster und Naturgefahrenkarten Los Sorne

Kunde

Gemeinden Campo, Châtelat, Monible, Mont-Tramelan, Rebévelier, Sornetan, Soubos

Zeitraum: 2010 - 2011

Erbrachte Leistungen

- Projektleitung
- Datenauswertung
- Felderhebung
- Hydrologische und hydraulische Berechnungen
- Modellierung Massenbewegungen
- GIS-Applikationen

Charakteristische Angaben

- Fläche Gemeinden (kumuliert): 40 km²
- Gerinnelänge Gemeinden (kumuliert): 35 km
- Untersuchte Prozesse:
 - Wassergefahren
 - Rutschungen und Hangmuren
 - Steinschlag / Dolinen